N I E D E R S C H R I F T

über die öffentliche Gemeinderatssitzung

am 20.12.2018 (Beginn: 17.00 Uhr, Ende: 20.10 Uhr)

Eingeladen wurde in den Bürgersaal, Verwaltungsscheune.

Zahl der anwesenden Mitglieder: 18+1 (Normalzahl: 18 + 1)

Anwesend sind:

Vorsitzender

Andreas Hall

Mitglieder

Siegfried Bammert

Ulrich Martin Drescher

Maxi Glaser

Martin Götz

Cora Häringer

Manfred Kaufmehl

Matthias Kistler

Dr. Annekatrin Metzger

ab 18.35 Uhr

Peter Meybrunn

Valentin Platten

Walter Rombach

Stefan Saumer

Dr. Harald Schauenberg

Bernd Scherer

Hannelore Schult

Barbara Schweier

Peter Spiegelhalter

Petra Zentgraf

Protokollführer

Oliver Trenkle

Verwaltung

Walter Arndt

Larissa Fischer

Thomas Schmid

Jannik Schuler

Petra Süppel

Dorian Vedder

Gäste

Oliver Hug

zu TOP 8

Dipl. Ing. Klaus-Peter Steybe

zu TOP 8

Willi Sutter

zu TOP 8

Thomas Thiele

zu TOP 6 und 7

Entschuldigt fehlen:

Nach Eröffnung der Verhandlung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 12.12.2018 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am -- ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Gremium beschlussfähig ist, weil mindestens 10 Mitglieder anwesend sind.

Als Urkundspersonen wurden ernannt:

4. Hierauf wurde in die Beratung eingetreten.

Tagesordnungspunkt 1

Bekanntgaben

keine

Tagesordnungspunkt 2

Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung

Herr Gerhard Haller

Herr Haller sprach das Hotelprojekt am Kurhaus an. Er führte aus, dass er nunmehr seit 5 Jahren in Kirchzarten wohnt. Herr Haller fragt, wer in Kirchzarten ein solches Hotel benötige. Bürgermeister Haller wies Herrn Haller auf die Einwohnerversammlung am 29.1.2018 hin, bei der das Hotelprojekt am Kurhaus auf der Tagesordnung steht.

Tagesordnungspunkt 3

Bildung von Haushaltsresten 2017

Vorlage: 2018/836

Dorian Vedder erläuterte die vorgeschlagenen Haushaltsreste. Die vorgeschlagenen Haushaltsausgabereste belaufen sich auf 2.574.627 Euro. Die vorgeschlagenen Haushaltseinnahmereste auf 658.400 Euro. Die detaillierte Liste liegt dem Protokoll als Anlage bei.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass für das Haushaltsjahr 2017

im Vermögenshaushalt:

- a) für 658.400,00 Euro Haushaltseinnahmereste (HER)
- b) für 2.574.627,00 Euro Haushaltsausgabereste (HAR)

gebildet werden

Tagesordnungspunkt 4

Feststellung der Jahresrechnung 2017 - Gemeinde, Kurbetriebe und Wohnbau

Vorlage: 2018/772

Dorian Vedder erläuterte das Ergebnis der Jahresrechnung 2017.

Beschlussvorschlag:

1. Jahresabschluss Gemeinde

Die von der Verwaltung vorgelegte Jahresrechnung (Anlage) für das Rechnungsjahr 2017 wird gemäß § 95 Abs. 1 und 2 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (alte Fassung) und § 41 Abs. 3 Gemeindehaushaltsverordnung wie folgt festgestellt:

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die über- und außerplanmäßigen Ausgaben mit 202.034,00 Euro (laut Rechenschaftsbericht Seite 9).

Der Finanz-, Verwaltungs-, Touristik- und Kulturausschuss / der Gemeinderat nimmt das Ergebnis der Haushaltswirtschaft zustimmend zu.

Die Jahresergebnisse sind dem Anhang sowie dem vorliegenden Rechenschaftsbericht 2017 zu entnehmen.

2. Jahresabschluss Kurbetriebe

Der Gemeinderat stellt gemäß § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes für Baden-Württemberg das Ergebnis des Wirtschaftsjahres 2017 unter Einschluss der Angaben nach Anlage 9 zur Eigenbetriebsverordnung fest und beschließt einstimmig:

- a) den Jahresgewinn in Höhe von 52.757,98 Euro auf neue Rechnung vorzutragen**
- b) Der Betriebsleitung die Entlastung zu erteilen**

3. Jahresabschluss Wohnbau

Der Gemeinderat stellt gemäß § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes für Baden-Württemberg das Ergebnis des Wirtschaftsjahres 2017 unter Einschluss der Angaben nach Anlage 9 zur Eigenbetriebsverordnung fest und beschließt einstimmig:

- a) den Jahresverlust in Höhe von 4.952,96 Euro auf neue Rechnung vorzutragen**
- b) Der Betriebsleitung die Entlastung zu erteilen**

Tagesordnungspunkt 5

Annahme von Spenden

Vorlage: 2018/819

Dorian Vedder erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Annahme der Spenden mit einem Gesamtbetrag 57.687,65 Euro.

Tagesordnungspunkt 6

Beantragte Befreiungen/Antrag auf Änderung des Bebauungsplans "Wohngebiet am Kurhaus"

Vorlage: 2018/835

Gemeinderat Ulrich Martin Drescher erklärte sich für befangen. Zu diesem Tagesord-

nungspunkt begrüßte Bürgermeister Hall Herrn Thiele vom Erschließungsträger Kommunalkonzept. Herr Thiele erläuterte den Sachverhalt. Es wurde für jedes Flurstück getrennt abgestimmt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt, den beantragten Befreiungen / Änderungen des Bebauungsplans „Wohngebiet am Kurhaus“ (Flst. 1660) nicht zuzustimmen. Dieser Punkt wurde mit 9 Ja Stimmen, 6 Nein Stimmen und 2 Enthaltungen beschlossen.

Der Gemeinderat beschließt, den beantragten Befreiungen / Änderungen des Bebauungsplans „Wohngebiet am Kurhaus“ (Flst. 1644) nicht zuzustimmen. Dieser Punkt wurde mit 17 Ja Stimmen und 1 Enthaltung beschlossen.

Der Gemeinderat beschließt, den beantragten Befreiungen / Abweichungen der Grundstücke Kastanienhof 3-19 zuzustimmen. Hier wurde über die einzelnen Befreiungen getrennt abgestimmt.

- a) Loggien: 15 Ja Stimmen, 2 Nein Stimmen und 1 Enthaltung
- b) Dachüberstand: einstimmig
- c) Flachdach: einstimmig

Tagesordnungspunkt 7

1. Änderung und Neufassung des Bebauungsplans "Wohngebiet am Kurhaus

a) Abwägung aller eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen während der Offenlage und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange

b) Satzungsbeschluss

Vorlage: 2018/829

Gemeinderat Ulrich Martin Drescher erklärte sich für befangen.

Herr Thiele stellte die eingegangenen Einwendungen und Stellungnahmen vor und die geplanten Änderungen des Bebauungsplanes.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt mit 15 Ja Stimmen, 2 Nein Stimmen und 2 Enthaltungen:

- a) Die öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander abzuwägen und beschließt über alle vorgebrachten Stellungnahmen während der Offenlage und der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange entsprechend der Abwägungstabelle;
- b) Die 1. Änderung und Neufassung des Bebauungsplans „Wohngebiet am Kurhaus“ und die örtlichen Bauvorschriften zu diesem Bebauungsplan entsprechend dem beiliegenden Entwurf nach § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung zu beschließen.

Tagesordnungspunkt 8

Sanierung und Umbau der beiden Talvogteischeunen zur Mediathek (TV5) und Verwaltungsscheune (TV2a), Sanierung und Umbau eines histor. Wohnhauses (TV3), Aussenanlagen und Anbindung an den Kirchplatz - Projektabschlussbericht **Vorlage: 2018/831**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Hall Herrn Sutter und Herrn Hug von Sutter3 KG sowieso Herrn Steybe (Projektcontroller). Herr Steybe stellte Projektabschlussbericht vor. Die Herren Sutter, Hug und Steybe dankten allen Beteiligten für die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit- Bürgermeister Hall schloss sich dem Dank an und hob die Bedeutung des Projekts für die Gemeinde Kirchzarten hervor.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt vom Projektabschlussbericht des Bauvorhabens Kenntnis.

Tagesordnungspunkt 9

Stellungnahme der Gemeinde Kirchzarten zum Luftreinhalteplan Freiburg, 3. Fortschreibung vom 31.10.2018 **Vorlage: 2018/825**

Walter Arndt erläuterte den Sachverhalt und den Entwurf der Stellungnahme für die Gemeinde Kirchzarten. Folgende Ergänzung wird noch mit in die Stellungnahme aufgenommen:

Die Einrichtung einer Pfortnerampel benachteiligt auch die Fahrer emissionsarmer Fahrzeuge.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt die beigefügte Stellungnahme der Gemeinde Kirchzarten zum Entwurf des Luftreinhalteplans der Stadt Freiburg mit folgender Ergänzung:

Die Einrichtung einer Pfortnerampel benachteiligt auch die Fahrer emissionsarmer Fahrzeuge.

Über die Punkte 1-4 in der Stellungnahme wurde getrennt abgestimmt:

- 1) 16 Ja Stimmen und 3 Enthaltungen
- 2) 18 Ja Stimmen und 1 Enthaltung
- 3) 17 Ja Stimmen, 1 Nein Stimme und 1 Enthaltung
- 4) 15 Ja Stimmen, 1 Nein Stimme und 3 Enthaltungen

Tagesordnungspunkt 10

Umgestaltung Burger Platz - Auftragsvergabe Sofortmaßnahmen

Vorlage: 2018/828

Petra Süppel erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag an den preiswertesten Bieter gemäß nachfolgender Firmenaufstellung zu vergeben:

Landschaftsbauarbeiten – Beschränkte Ausschreibung
Fa. Glöckler, Kirchzarten – 34.728,96 €

Tagesordnungspunkt 11

Kinderhaus Burg - Neukonzeption / Auftragsvergabe Küchenmöblierung

Vorlage: 2018/827

Petra Süppel erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag an den preiswertesten Bieter gemäß nachfolgender Firmenaufstellung zu vergeben:

Küchenmöblierung – Beschränkte Ausschreibung
Fa. Küchen Ideen Wolf, Emmendingen – 36.417,57 €

Tagesordnungspunkt 12

Erneuerung der Flutlichtanlage des Kunstrasenplatzes auf der Sportanlage in Kirchzarten

Vorlage: 2018/820

Thomas Schmid erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

Die Auftragsvergabe für Elektroarbeiten an die Fa.

**Elektro Lickert
Pfändlermatte 8
79274 St. Märgen**

zu einem Preis von

55.037,50 €

zu vergeben.

Tagesordnungspunkt 13

Stellungnahme zum Bauantrag; Abbruch der vorhandenen Scheune und Neubau eines Zweifamilienhauses mit Einliegerwohnung und Carport; Bundesstraße 36b, Gemarkung Zarten
Vorlage: 2018/826

Jannik Schuler erläuterte Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Abbruch der Scheune sowie dem Neubau des Zweifamilienhauses und Carport gem. § 36 i.V.m. § 34 BauGB zuzustimmen.

Tagesordnungspunkt 14

Stellungnahme zum Bauantrag; Erweiterung bestehendes Wohnhaus für eine zusätzliche Wohneinheit, hier: veränderte Bauausführung und Neubau Carport mit Pelletslager; Am Pfeiferberg 1
Vorlage: 2018/830

Jannik Schuler erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Nachtrag zur Erweiterung des Wohnhauses in der vorgelegten Form zuzustimmen, wenn eine Genehmigungsfähigkeit nach § 35 BauGB gegeben ist.

Tagesordnungspunkt 15

Stellungnahme zum Bauantrag; Errichtung einer Grenzbrandwand, Erweiterung Lager Ost, Umbau Bestandslager, Neubau Getränkerücknahme, Ausbau Lagerkeller zu Technikbereich, Sanierung der Parkplätze; hier: veränderter Antrag; Kandelstraße 8

Vorlage: 2018/832

Jannik Schuler erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

1. Der Befreiung zur Überschreitung der nördlichen Baugrenze mit dem Fluchtsteg zuzustimmen. Das Einvernehmen gem. § 36 i.V.m. § 31 Abs. 2 BauGB wird erteilt.
2. Der Befreiung zur Erhaltung der Bestandsbäume zuzustimmen. Ersatzpflanzungen müssen wie geplant erfolgen. Das Einvernehmen gem. § 36 i.V.m. § 31 Abs. 2 BauGB wird erteilt.

Tagesordnungspunkt 16

Stellungnahme zum Bauantrag; Nutzungsänderung zu Sozialwohnungen (preisgedämpfter Wohnraum), Anschlussunterbringung für Flüchtlinge, Unterbringung von Obdachlosen und Räume für Sozialdienst; Am Keltenbuck 1

Vorlage: 2018/833

Jannik Schuler erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Nutzungsänderung in der vorgelegten Form zuzustimmen. Das Einvernehmen gem. § 36 i.V.m. § 34 BauGB wird erteilt.

Tagesordnungspunkt 17

Stellungnahme zum Bauantrag; Neubau eines Schafstalls mit Heulager; OT Dietenbach 12

Vorlage: 2018/834

Jannik Schuler erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Nachtrag zur Erweiterung des Wohnhauses in der vorgelegten Form zuzustimmen, wenn eine Genehmigungsfähigkeit nach § 35 BauGB (Bauen im Außenbereich) gegeben ist.

Tagesordnungspunkt 18

Wünsche und Anträge aus dem Gemeinderat

Gemeinderat Ulrich Martin Drescher

Herr Drescher sprach die Belegung des Kurhauses durch Kirchzartener Vereine und Gruppierungen an. Bürgermeister Hall sagte zu, dass die Verwaltung eine Zusammenstellung über die Belegung durch Kirchzartener Vereine und Gruppierungen den Gemeinderäten zur Verfügung stellt.

Der Vorsitzende:

Die Urkundspersonen:

Protokollführer:

.....
Andreas Hall
Bürgermeister

.....
.....

.....
Oliver Trenkle
Leiter FB 1